



In dieser Ausgabe:

S.1	Weihnachten mit dem Blsorchester
S.2	Vereinsförderung durch Maskennähen
	Generalversammlung des Heimat-schutzvereins
S.3	Dorfversammlung
	Erstkommunion
	Herbstbörse
S.4	Kultur in der Kapelle am Berg
S.5	Rosenkranz-andacht
	Martinsumzug
	Kranz-niederlegung
	Infoabend Cybercrime
S.6	Basar und Büchersonntag
	Nikolaus von Haus zu Haus
	Messdienerinnen-
	Storywalk mit der Bücherei
S.7	Heimatpreis Klimaschutzpreis
	Kalender 2022
	Friedhofsgeländer
	Adventsfenster
	KV und PGR
	Vandalismus
	Ehrenamtspreis
	Forts. Blsorch.
S.8	Impressum
	Mitwirkende
	Terminkalender
	Anzeigen

Weihnachtlicher Dorfspaziergang mit dem Blsorchester

Kai Plückebaum



Am 4. Adventssonntag lud das Blsorchester zum weihnachtlichen Spaziergang durch's Dorf. Trotz leichtem Nieselregen fanden sich zirka hundertfünfzig Besucher und Besucherinnen aus nah und fern ein, um den musikalischen Klängen der mit roten Weihnachtsmützen gekleideten Musikanten zu folgen. Pünktlich um 16 Uhr stoppte der Regen. Die erste Vorsitzende Stefanie Rolf begrüßte alle Anwesenden zu einem noch nie durchgeführten Event. Anlässlich des 50sten Geburtstags des Blsorchesters wäre eigentlich ein ausgiebiges Konzert geplant gewesen, doch die allgegenwärtigen Corona-Umstände ließen eine Feierlichkeit im würdigen Rahmen nicht zu. Bevor es dann unter 2G-Bedingungen auf den etwa einen Kilometer langen, mit hunderten leuchtenden Teelichtern geschmückten Weg ging, bedankte sich die erste Vorsitzende bei allen Helfenden, bei unterstützenden Vereinen, sowie beim Orchester. Sie betonte vor allem das herausragende Engagement der Musikerinnen und Musiker, was insbesondere daran zu sehen sei, dass man nicht, wie viele andere Musikvereine, mit pandemiebedingtem Mitgliederschwund zu kämpfen hatte, sondern genauso mannschaftsstark und noch viel motivierter sei als vor der Pandemie. Für die danach folgenden eineinhalb Stunden war etwas ganz Besonderes geplant: An unterschiedlichen, von kleinen Organisationsteams liebevoll gestalteten Stationen entlang der Wegstrecke konnten die Spaziergänger verschiedensten Klängen und musikalischen Darbietungen lauschen. Am Platz der Generationen,



der mit Feuerschalen und Lichtstrahlern illuminiert war, spielte ein Jagdhornensemble auf und es wurden bekannte Weihnachtslieder gespielt, welche zum Mitsingen anregten. Etwas besinnlicher ging es am festlich geschmückten Ehrenmal zu, wo wiederum ein weiteres musikalisches Ensemble die Gäste mit dem Kirchenlied „Nun freut euch ihr Christen“ empfing. Nach zwei weiteren konzertanten Stücken spazierte man - unter musikalischer Begleitung von „Süper's Balkon“ aus - die Twiete entlang, um die dritte Station an „Pulli's Wiese“ zu erreichen. Mit dutzenden bunten Lichtern geschmückte Bäume tauchten den Platz in ein amerikanisches Weihnachtsmärchen. Während zwei fleißige Weihnachtselfen Zuckerstangen und andere kleine Leckereien verteilten, brachte der von weit her angereiste Weihnachtsmann nicht nur die Augen der kleinsten Besucher zum Funkeln. Da überraschte es nicht, dass das Blsorchester diese besondere Stimmung mit Klassikern wie „Santa Claus is coming to town“ oder „White Christmas“ untermalte. **Fortsetz. S. 7**

Vereinsförderung durch Masken-Nähen

Steffi Rolf



Auf Initiative der Bürgerstiftung Nieheim und der örtlichen Schützenvereine hatten im Sommer 2020 viele fleißige Hände Stoffmasken für Einrichtungen und Geschäfte im Stadtgebiet genäht. Die Masken konnten gegen eine kleine Spende erworben werden und schnell war man sich einig, dass der Erlös die musiktreibenden Vereine im Stadtgebiet Nieheim unterstützen soll. In diesem Sommer

fand nun die Spendenübergabe in Anwesenheit der koordinierenden Schützenvereinsvertreter und den Musikvereinsvorsitzenden statt. Der eigentliche Dank geht aber vor allem an die Näherinnen, auch aus Himmighausen waren einige tatkräftig dabei! Sie haben diese Aktion durch ihren Einsatz schließlich erst ermöglicht. Vielen Dank!

Generalversammlung HSV 29.08.21

Kai Plückebaum

Der Heimatschutzverein Himmighausen hatte seine Mitglieder am 29.09.2021 zu einer außerordentlichen Generalversammlung in die Scheune eingeladen. Auf Anraten der Stadtverwaltung Nieheim und der nach wie vor unsicheren Coronalage, war man im Vorfeld zu dem Entschluss gekommen, die im Jahr 2020 ausgefallene Generalversammlung nachzuholen und die für November 2021 anstehende Generalversammlung im Rahmen eines „Frühschoppens“ am Sonntagvormittag vorzuziehen. Unter Einhaltung der 3G-Regeln fand man sich an Gruppentischen zusammen und die merklich fröhliche Stimmung zeugte von der Erleichterung unter den Schützen, sich wieder einmal unter fast „normalen Umständen“ treffen und austauschen zu können. Nachdem Geschäfts- und Kassenbericht verlesen wurden, standen Neuwahlen auf dem Programm. In diesem Jahr wurden, auf Grund der ausgefallenen Versammlung im Jahr 2020, alle fünf Vorstandsposten gewählt. Da sich der bisherige Vorsitzende Alfons Lange nicht mehr zur Wahl stellte, wurde Andreas Weberbarthold als sein Nachfolger vorgeschlagen und einstimmig gewählt. In Ihren Ämtern bestätigt wurden der 2.Vorsitzende Bernd Niggemann, der 1.Kassierer Jörg Kersting sowie der 2.Kassierer Christoph Rüther. Für den bisher von Andreas Weberbarthold besetzten Posten des Schriftführers wurde Kai Plückebaum vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt. Mit tosendem Applaus und Minuten langen „standing ovations“ verabschiedeten die anwesenden Mitglieder ihren bisherigen Vorsitzenden nach 26-jähriger Vorstandstätigkeit, davon 19 Jahre als 1.Vorsitzender, aus dem Amt. Der neue Vorsitzende würdigte das überdurchschnittliche Engagement Alfons Langes für den Verein und überreichte Geschenke, darunter ein Foto mit allen Vorstandskollegen der vergangenen 26 Jahre. Als



nächster Tagesordnungspunkt stand nun die Ehrung der langjährigen Mitglieder an. Da diese für zwei Jahre durchgeführt wurde, hatte der amtierende König Martin Gerling in diesem Jahr besonders viele Orden anzustecken. Geehrt wurden für **70 Jahre:** Rudolf Plückebaum sen.

60 Jahre: Wilhelm Arens

50 Jahre: Reiner Papenkortd, Wolfgang Gehle, Klaus Hoffmann und Dieter Tewes

40 Jahre: Siegbert Kuptz, Wilhelm Düker und Gerd Löneke, **25 Jahre:** Albert Brandt.



Im anschließenden Teil der Versammlung berichtete Alfons Lange von den in den letzten zwei Jahren durchgeführten Arbeiten und Aktivitäten des Vereins. Insbesondere sind hier die Neugestaltung des Thekenbereichs, die Sanierung des Scheunendachs und die Anschaffung einer Lärmpegelüberwachung zu nennen. Alle diese Projekte konnten nur durch enorme Eigenleistung der Mitglieder, sowie durch zahlreiche Spenden ermöglicht werden.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ hatte Andreas Weberbarthold noch eine Besonderheit ge-

plant: Er schlug vor, den nun ausgeschiedenen Vorsitzenden Alfons Lange gemäß Satzung zum Ehrenvorsitzenden auf Lebenszeit zu ernennen. Dies geschah in der Geschichte des Heimatschutzvereins Himmighausen erst zum zweiten Mal und so kann man von einem historischen Augenblick sprechen. Der Vorschlag wurde in der anschließenden Abstimmung einstimmig von den Mitgliedern angenommen und entlockte dem neuen Ehrenvorsitzenden dann doch noch einige Tränen der Rührung und Freude. Einig war man sich zudem, dass in 2022, sowie möglich, wieder ein Schützenfest durchgeführt werden soll. Nach Abschluss des offiziellen Teils ließ man diesen für den Heimatschutzverein historischen Tag bei gekühlten Getränken und einer überaus köstlichen Suppe ausklingen.



Dorfversammlung am 30.08.21

mhd



Am 30. August konnte endlich die Dorfversammlung, die schon für August 2020 geplant war, unter entsprechenden Corona-Bedingungen stattfinden. Nach der üblichen Jahresrückschau, diesmal zweieinhalb Jahre überblickend, also 2019, 2020 und teils 2021, und der Vorstellung des "Dorf.Zukunft.Digital" Projektes als Nachfolger von SmartCountrySide, das von den beiden Lotsen Sabrina Plückebaum und Sara Lohr vorgestellt wurde, war das Hauptthema der Versammlung die Verwendung des Preisgeldes aus dem Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft". 45 Vorschläge und insgesamt 30 zusätzliche Ideen waren durch

den Fragebogen eingegangen. Die eingebrachten Ideen wurden in 5 Themengebiete unterteilt. Einige Themen mussten bzw. konnten ausgeschlossen werden (z.B. Thema Spielplatz - Zuständigkeit Stadt). Daraus resultierten sieben Projekte, die zur Abstimmung standen. Nach eingehender Diskussion wurden davon folgende fünf Projekte angenommen. Es wird Zuschüsse geben für:

- 1) Einen **Defibrillator** - verwaltet von der Feuerwehrlöschgruppe Himmighausen
- 2) Einen **Mulchmäher** - für das Heimatforum Himmighausen, für Grünpflege im und um das Dorf
- 3) Zuwegung zur **Kapelle** – für den Förderverein Kapelle am Berg, für Kulturveranstaltungen
- 4) Beleuchtung **Alte Dorfschule** - für den Förderverein Alte Dorfschule, für den Austausch der alten Deckenlampen
- 5) Projekt **Himmighäuser Bank** - für das Heimatforum Himmighausen, ein Projekt am Ortseingang Friedhof, wo u.a. die gewonnenen Plaketten in den Dorfwettbewerben angebracht werden sollen.



Erstkommunion in Himmighausen am 05.09.21

mhd



So sieht es aus, wenn man in Corona-Zeiten zur ersten heiligen Kommunion geht. Es werden Masken getragen. Aber das kennt man ja aus der Schule schon und hat sich daran gewöhnt.

Zum Fotografieren ging es dann ohne Maske vor die Kirchentür.

So konnten Viviana Rolf, Emma Löneke, Emily Rolf, Can-Luca Malchus und Julius Papenkorrdt auch besser erkannt werden! Wie im letzten Jahr wurde kontrolliert, es durften nicht alle Verwandten mit in die Kirche und es musste Abstand gehalten werden. Aber draußen nach der Messe kamen die Gratulanten und später wurde zuhause im kleinen Kreis natürlich auch gefeiert. Auf dem rechten Foto sind die Kommunionkinder zusammen mit den Messdienern und Pastor Bischoff zu sehen.



Herbstbörse in der Scheune am 11.09.2021

mhd



Am 11. September fand wieder eine Herbst-Börse statt für Herbst und Winterkleidung (In- und Outdoor) für Kinder und Erwachsene und für Spielzeug, wie Fahrzeuge, Puzzles und vieles mehr. Selbst Kinderwagen, Kinderfahrräder, Kindersitze und ähnliches gab es in der Himmighäuser Scheune. Natürlich wurden die Corona-Bedingungen beachtet und 3G Kontrollen durchgeführt. Wie zuvor bildete sich Anfangs eine recht lange Schlange aus Wartenden, die teilweise schon mal beim Kuchenzelt hereinschauten und die Zeit mit Kaffee und Kuchen verkürzten. Es gab natürlich den berühmten leckeren Hausfrauenkuchen, für den an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Spenderinnen angebracht werden kann. Die fleißigen Dorf-Muttis, Dorf-Omis und Dorf-Kinder, die sehr strukturiert und organisiert vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet haben, verdienen höchsten Respekt für ihre Initiative, die auch diesmal wieder verschiedenen "Guten Zwecken" zugute kommt. Auch hier vielen Dank an alle fleißigen Mitarbeiter!

Tag der offenen Kapelle am 12.09.21

mhd



Passend zum Tag des offenen Denkmals am 12. September fand in Himmighausen- Bahnhof ein Tag der offenen Kapelle statt. Der Förderverein "Kapelle am Berg" hatte eingeladen, die Kapelle zu besichtigen, obwohl die Bauarbeiten noch nicht fertig sind. Diese werden sich, wie auch die Finanzierung aus Fördermitteln insgesamt über drei Jahre hinziehen. Von den bisherigen Baumaßnahmen wurden an der frisch geweißten Wand im Altarraum Bilder gezeigt, während die Sängerin Leo Will (Leonie Stratmann) aus Himmighausen-Bahnhof mit ihrem Partner James Simpson die passende Musik darbot. Sie war die Überraschung des Tages, denn, wie so oft, ist auch sie national wie international besser bekannt und geschätzt als in der eigenen Heimat. Als ausgebildete Musikpädagogin legt sie bei ihren Konzerten ihre Schwerpunkte bei Jazz, Blues, Soul und Pop, wobei sie hier sicher nur einen Bruchteil ihres Könnens vorstellen konnte. Eine Künstlerin mit Charisma, die hoffentlich noch öfter in der Kapelle zu hören sein wird. Mehr über Leo Will auf ihrer Homepage: - www.leowill.de -



Ein Heimspiel hatte auch der Dirigent des Blasorchesters Himmighausen Fernando Cienfuegos Perez, der ja seit kurzem in Himmighausen wohnt. Diesmal allerdings konnte man ihn als Hornisten bewundern, zusammen mit dem Ensemble "Hermanns Blech". Das Blechbläserquintett "Hermanns Blech" wurde erst im Januar 2020 in Detmold quasi unter dem Hermannsdenkmal gegründet und spielt ein Repertoire von festlicher Barockmusik bis hin zu den beschwingten Klängen von George Gershwin und Stevie Wonder. Die fünf Musiker konnten diesmal eine interessante Auswahl ihrer Stücke vorstellen und zu jedem Stück Erklärungen und Informationen geben, was in einer so überschaubaren an-

Hermanns Blech in der Kapelle am 07.11.21

mhd

sprechenden Umgebung mehrfach zum Dialog mit dem Publikum führte. Ein sehr angenehmer Nachmittag mit viel Kultur in der Kapelle. Gerne wieder!



Gerne wieder!
www.hermannsblech.de



Lesung für Kinder in der Kapelle am 20.11.21

Musikalisch-Literarische Gedanken am 21.11.21

Im Reigen der Kunstschaffenden aus Himmighausen darf natürlich einer nicht fehlen: Jochen Gehle, Diplom-Schauspieler, Regisseur und Autor. Er las am Samstag für Kinder und am Sonntag, mit musikalischer Unterstützung, für alle.



Für drei bis sechsjährige Kinder gab es am Samstagnachmittag 30 Minuten und für sieben bis neunjährige 45 Minuten lang die Geschichte aus dem

Buch: "Aus dem Leben einer Eintagsfliege".

Gebannt und mit großen Augen lauschten die Kinder der Erzählung:

Du hast immer genug Zeit, um glücklich zu sein: Als Wildschwein und Fuchs unerwartet Zeugen werden, wie eine zaubernde Eintagsfliege schlüpft, haben sie ein Problem: Wer bringt ihr bloß bei, dass sie nur einen Tag zu leben hat? Kurzerhand behaupten sie, der Fuchs sei derjenige, der bald sterben müsse. Die hübsche Fliege hat gleich eine Idee und verkündet: Dann müsse eben das ganze Leben in einen Tag hinein, mitsamt dem großen Glück!

Alle Veranstaltungen wurden gesponsert vom Förderprogramm Kirchturmdenken. Der Eintritt war frei.



Zur literarischen Andacht zum Ewigkeitssonntag hatte Jochen die verschiedensten Texte herausgesucht. Dazu sagte er: *Am Ende des Lebens wartet der Tod auf jeden von uns. Das ist eine Tatsache, die ebenso unumstößlich wie unbegreiflich ist und uns alle eint. In Liedern, Gedichten und Texten von der Antike bis in unsere Gegenwart wird der Tod beschrieben und besungen. Manchmal überwältigt uns die Trauer, manchmal tragen wir es*



mit Fassung und ab und an nehmen wir es sogar mit Humor. Doch eine Frage werden wir nie beantworten: Ist er das Ende oder doch ein Anfang? Ein sehr schöner, gedankenvoller Nachmittag!

Gesang: Gabriela Koch
Gitarre: Wolfgang Meyer
Jazz-Doz. Musikhochschule Detmold

Rosenkranz Andacht am 19.10.21

Irma Busse

Unter der Überschrift: Jesus als Gast gab es am 19. Oktober eine Andacht als Rosenkranz Gebet, die von der KfD gestaltet wurde. Die Kirche war der Jahreszeit gemäß für den Abend schon geheizt und geschmückt. Thematisch befassten sich die Texte mit Bibelstellen, die über "Jesu Gastsein" bei den verschiedenen Menschen berichteten. Daran konnte aufgezeigt werden, dass Jesus sich auf **alle** Menschen eingelassen hat, egal welches Alter oder gesellschaftliche Stellung; er möchte dort Gast sein, wo er willkommen ist oder erwartet wird. Gemeinsamer Gesang wurde coronabedingt durch eingespielte Lieder ersetzt. Somit hatten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zum zweiten Mal im Rosenkranzmonat Oktober eine Abendandacht.

**Martinsumzug am 11.11.21**

Sabrina Plückebaum



Am 11.11.2021 fand wieder der traditionelle Martinsumzug statt, nachdem die Coronapandemie dies im vergangenen Jahr unmöglich gemacht hatte. Unter musikalischer Begleitung durch einige Musiker des Blasorchesters Himmighausen ging es mit bunt leuchtenden Laternen von der Kirche bis zum Pfarrheim. Dort warteten



leckere Martingänse – gebacken von der Bäckerei Papenkordt – auf die Kinder. Ein herzliches Dankeschön gilt Anne Haase für die Organisation, den Musikern vom Blasorchester für die musikalische Begleitung, sowie dem Heimatschutzverein für die Spende der Martingänse. **Alle Anwesenden haben der öffentlichen Verwendung der Fotos zugestimmt.*

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am 14.11.21

Kai Plückebaum

Am Volkstrauertag, Sonntag dem 14.11.2021, traf sich der Vorstand des Heimatschutzvereins, um einen Kranz zum Gedenken an die Verstorbenen und Vermissten der beiden Weltkriege niederzulegen. Da die Generalversammlung des Heimatschutzvereins, welche normalerweise am Vorabend des Volkstrauertags mit vorangehender Kranzniederlegung stattfindet, schon im August abgehalten wurde, sollte die Kranzniederlegung, wie früher üblich, am Sonntagnachmittag stattfinden. In Anwesenheit der Herren Rottmeister, des Ehrenvorsitzenden Alfons Lange und einiger Zuschauer, legten der amtierende König Martin Gerling und der erste Vorsitzende Andreas Weberbarthold den traditionellen Kranz nieder.

In einer kurzen Ansprache mahnte der Vorsitzende, dass sich solche Kriegsverbrechen niemals wiederholen dürften und bat die Anwesenden um ein gemeinschaftliches Gebet für alle Opfer kriegerischer Auseinandersetzungen. Für die besondere Stimmung sorgten Michael und Justus Rolf, die die Zeremonie mit dem Musikstück „Der gute Kamerad“ musikalisch untermalten.

**Dorf.Zukunft.Digital - Cybercrime Infoabend mit Katharina Willberg am 15.11.21**

mhd



Am Montag, den 15. November, informierte Katharina Willberg von der Kreispolizeibehörde Höxter in der Alten Dorfschule über interessante Inhalte zu den Themen Passwortsicherheit, Schutz der per-



sönlichen Daten, aber auch über die allgemeine digitale Kriminalität und Betrug im Internet. Hierzu erwähnte sie auch einige Delikte aus dem Kreis Höxter. Sie startete ihren Vortrag mit dem Thema Phishing Mails und gab einen Einblick über den sicheren Umgang beim Onlinebanking. Die Polizei in NRW hat eine Präventionskampagne zum Passwortschutz ins Leben gerufen. Unter dem Motto: "Mach dein Passwort stark!" geben sie Tipps, wie man ein wirklich sicheres Passwort kreieren kann. Für alle, die den Vortrag verpasst haben: Auf unserer Homepage - www.unser-himmighausen.de - sind "Links" mit wertvollen Tipp zu diesem Thema zu finden.



Basar und Büchersonntag 21.11.21

mhd



Die Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandsmitglieder und weitere freiwillige Helfer hatten alles möglich gemacht, unter den Corona-Bedingungen einen schönen Sonntagnachmittag zu bieten. Es gab Gebasteltes und vom Bücherei-Team etwas zu Lesen. Eigentlich wie immer, Kaffee und Waffeln nur halt draußen! Und drinnen Einbahnstraße und Maske ! Geht alles! - Danke! ❤

Nikolaus von Haus zu Haus am 06.12.21

mhd



Knecht Ruprecht hatte er wieder dabei und seinen Helfer von der Kolpingfamilie, der den Bollerwagen mit den lecker gefüllten Tüten zog. Von Haus zu Haus zogen sie und der Nikolaus brachte seine Gaben zu den Kindern von Himmighausen und Himmighausen-Bahnhof. Zusammen 38 an der Zahl und einige konnten sogar ein Gedicht aufsagen oder ein Lied vorsingen. Das hat den Nikolaus ganz besonders gefreut. Ob sie denn auch alle brav waren, hat er wieder gefragt. Ja, haben alle gesagt, natürlich und so hat Knecht Ruprecht die Rute wieder nicht gebraucht. Der Nikolaus hatte für jedes Kind auch ein paar gute Ratschläge wie zum Beispiel: Gut aufpassen und mitarbeiten in der Schule und zuhause das Zimmer regelmäßig aufräumen und so weiter. Im nächsten Jahr, sagte er, käme er dann hoffentlich wieder ins Pfarrheim, um mit allen zusammen Nikolauslieder zu singen.

**Messdienerinnen-Einführung am 12.12.21**

T: Michaela Brakhane, F: Wolfgang Gehle

Die Kirchengemeinde St. Antonius von Padua ist um 3 Messdienerinnen reicher! Emma Löneke, Emily Rolf und Viviana Rolf wurden am 12.12.2021 im Rahmen eines Wortgottesdienstes in die Gemeinschaft der Messdiener aufgenommen. Vorbereitet wurden die Neu-Messdienerinnen von Angela Günter und Michaela Brakhane, die Unterstützung von Ben Löneke und Marita Gehle bekamen. Die Einführung übernahmen Marianne Risse und Michaela Brakhane, die den Wortgottesdienst unter das Motto "Stern-Zeichen" stellten und Emma, Emily und Viviana als neue "Sterne" für die Messdienergemeinschaft vorstellten. Die Kirchengemeinde wünscht Emma, Emily und Viviana alles Gute und viel Freude für ihre Messdienertätigkeit!

**Story Walk - 110 Jahre Bücherei**

Irma Busse

Die Katholische öffentliche Bücherei in Himmighausen wurde im vergangenen Jahr 110 Jahre alt!

Im Laufe des Jahres war eigentlich eine größere Veranstaltung zum Jubiläum 110 Jahre Bücherei angedacht, aber die Vorsicht wegen Corona hatte da zu etwas anderem geraten! Also wurde das Feier-Konzept geändert: Nach der Umgestaltung des Büchereiraumes wurden viele Neuanschaffungen gemacht; jeden Freitag kann ausgeliehen werden. Auch das Bücherei-Fenster ist dem Anlass entsprechend gestaltet und einladend geschmückt worden. Gerne beim Spaziergang mal anschauen! Die „ Leser-Anmeldekarteikarten „ wurde durchgeschaut und alle, die schon als Kinder mal zur Ausleihe kamen, wurden angeschrieben. Viele wohnen noch hier und finden vielleicht wieder Interesse am Lesen und Ausleihen in der Bücherei.

In der Advents- und Weihnachtszeit waren, da ja keine Veranstaltungen stattfinden konnten, für eine kurze Zeit stattdessen an verschiedenen Stellen im Dorf Texte an die Bäume gehängt worden. An "St. Martin" war am Antonius die Martinsgeschichte, im Advent waren an den Bäumen am "Kukuk-Stein" Gedichte von Fritz Kukuk und zu Weihnachten wurden an "Pullis Wiese" Weihnachtsgeschichten aufgehängt. Das lief unter dem Begriff: **Story-Walk** (Geschichten-Spaziergang) und funktionierte so: Bei einem Spaziergang durchs Dorf entdeckte man „Geschichten“; für Kinder, für Erwachsene, für Gedichte-Liebhaber, usw.... und die Bücherei sorgte für Nachschub bei den Texten.

Im Januar soll es nochmal Wintergeschichten geben!



Heimatpreis und Klimaschutzpreis 2021 für die Huestiftung



Die Huestiftung Himmighausen konnte sich in 2021 über zwei Preise der Stadt Nieheim freuen. Beim Heimatpreis bekam die Stiftung den 3. Preis, der mit 1000€ Preisgeld einherging, und beim Westenergie-Klimaschutzpreis erreichte sie den 2. Preis, das bedeutet 400€ für die Stiftungskasse.

Heimatforum bringt neuen Kalender für 2022



Im Oktober gab es einen neuen Kalender mit Aufnahmen der Landschaft um Himmighausen aus den sechziger Jahren. Josef Gemke, als gebürtiger Himmighäuser, hatte damals fleißig fotografiert und die Bilder nun der Ortsheimatpflegerin zur Verfügung gestellt. Die digitalisierte und bearbeitete die Dias und das Heimatforum beauftragte die Annen-Media, einen Kalender daraus zu gestalten, der beim Bäcker Papenkordt zu erwerben war. Herzlichen Dank an Josef Gemke für die Bilder!

Geländer am Friedhof erneuert

mhd

Was lange währt, wird endlich gut! Mehrmals wurde der Stadt gemeldet, dass das Geländer an der Kompostecke des Friedhofs völlig morsch und gefährlich unfallträchtig sei. Im Oktober wurde es endlich instandgesetzt. Die Stufen zum Kompost sind leider immer noch recht schief und für den unebenen und buckeligen Rasen des linken Gräberfeldes hat sich auch noch keine vernünftige Lösung gefunden. Hier herrscht dringender Lösungsbedarf.



Adventsfenster in der Twiete 8, am 15. Dezember 2021



Der Glühwein war schon eingekauft, dann kam auch in diesem Jahr Corona dazwischen! Unsere Haarpraktikerin Margit Süper hätte gerne „einen ausgeben“ zumal sie am 15. Dezember vor 15 Jahren ihr Friseurgeschäft in Himmighausen eröffnet hatte. Also eigentlich ein Jubiläum. Weihnachtlich geschmückt war das Adventsfenster aber trotzdem, wenn auch diesmal wieder nur zum Anschauen beim Vorbeispazieren.

Wahlsonntag für KV und PGR am 7.11.2021

Am 07. November fanden die Wahlen zum Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat statt.

Für den Pfarrgemeinderat des Seelsorgebezirks Nieheim wurden Marianne Risse und Michaela Brakhane als Himmighäuser Vertreterinnen gewählt.

Im neuen Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Antonius von Padua in Himmighausen sind neben dem Pfarrer Ansgar Heckerroth (1. Vorsitzender) folgende Mitglieder vertreten: Liesel Diekmann (1. stellv. Vorsitzende), Wolfgang Gehle (2. stellv. Vorsitzender), Albert Brandt, Nikolette Süper, Hubertus Brakhane und Christian Löneke.

Vandalismus an den Magerwiesen am Bahndamm

mhd



Wer macht denn sowas???
Wer so etwas tut, weiß sicher nicht, dass an dieser Stelle ein sehr empfindlicher, schützenswerter Magerrasen mit verschiedenen heimischen Orchideen wächst! Schade! Die Polizei ist nun informiert und das Gelände steht jetzt unter vermehrter Beobachtung. :-)

Ehrenamtspreis 2021

mhd

Seit mehr als 30 Jahren hat sich Regina Löneke in der Caritas-Ortsgruppe Himmighausen, in der Dorfgemeinschaft, im Naturschutz, durch Kräuterwanderungen und Vorträge, aber vor allem, seit 2015 in der Flüchtlingshilfe Nieheim engagiert. Dafür bekam sie im Dezember den Ehrenamtspreis der Stadt Nieheim und trug sich ins hölzerne Buch der Stadt ein. Herzlichen Glückwunsch! :-)



Weihnachtsspaziergang mit dem Blasorchester *Fortsetz. von S. 71*

Kai Plückerbaum



Platz der Generationen



Ehrenmal



Pullis Wiese



Dorfplatz

Den Abschluss fand die Veranstaltung auf dem wiederum mit dutzenden Lichtern und Feuerschalen gemütlich hergerichteten Dorfplatz, wo der musikalische Leiter des Blasorchesters, Fernando Cienfuegos Perez, mit „Feliz Navidad“ den Weihnachtsklassiker schlechthin aus seiner spanischen Heimat aufführen ließ. Der Festmarsch „Tochter Zion“ bildete das musikalische Ende dieses außergewöhnlichen und einmaligen Events.

Mehr Fotos auf : www.unser-himmighausen.de





Redaktion Emmerbote
 M. Hölscher-Darke
 Am Förhden 37
 33039 Nieheim-Himmighausen
 Telefon: 05238 1544
 Fax: 05238 997487
E-Mail:
 emmerbote@himmighausen.net

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Michaela Brakhane, Irma Busse, Wolfgang Gehle,
 Monika Hölscher-Darke (mhd), Kai Plückerbaum,
 Sabrina Plückerbaum, Steffi Rolf.

**Diese Ausgabe wurde von
 Spenden finanziert.
 Die Redaktion bedankt sich herzlich!**

Sie finden uns im Web zum Download:

www.unser-himmighausen.de



oder



www.himmighausen.net

In eigener Sache: Um unseren Emmerboten herausgeben zu können, suchen wir laufend Sponsoren, die bereit sind, jeweils eine Ausgabe zu finanzieren.

Für den Spender wird ein Platz für Werbung reserviert. Außerdem möchten wir für Privatpersonen die Möglichkeit bieten, gegen einen Obolus, Danksagungen o. ä. einzubringen. Näheres auf Anfrage. Tel. u. Adresse: s.o.

Falls jemand in Himmighausen aus Versehen keinen Emmerboten bekommen haben sollte, bitte unbedingt melden! Tel.: 05238 1544

Terminkalender: (Alle Termine zunächst unter Vorbehalt)

Sa 15.01.22	Grünkohlwanderung Stammtisch (abgesagt)	So 08.05.22	Erstkommunion
Sa 22.01.22	GV Feuerwehr (abgesagt)	So 15.05.22	GV Fanclub Schalke
Sa 29.01.22	Einsammeln Weihnachtsbäume	Mo 13.06.22	Antoni
Sa 29.01.22	GV Heimatforum (abgesagt)	Sa 25.06.22	Königsschießen
Fr 04.02.22	GV FV Schule	Do 30.06.22	Sportfest & 50 J. SV Nieheim-West
Sa 05.02.22	Grünkohlwanderung_Frauen	Fr 01.07.22	Rottversammlung Kirch-Rott
Fr 04.03.22	Weltgebetstag kfd in Merlsheim	Sa 16.07.- 18.07.22	Schützenfest
Sa 05.03.22	Rottversammlung Fischbach-Rott	Sa 13.08.22	Nachfeier
Sa 19.03.22	Firmung in Himmighausen	Sa 24.09.22	Herbstbörse Scheune
Sa 26.03.22	Frühjahrsbörse Scheune	Fr 11.11.22	St. Martin
Fr-So 01-03.04.22	Frühjahrstag. FV Ges. Bildungsstätte	Sa 12.11.22	GV Heimatschutzverein
Sa 02.04.22	Himmighäuser Gesprächsforum	So 20.11.22	Basar im Pfarrheim
Sa 02.04.22	Aktion Saubere Umwelt HSV	So 04.12.22	Kolping-Gedenktag
Sa 02.04.22	GV kfd	Di 06.12.22	Nikolaus
So 17.04.22	Osterfeuer	Termine, die noch nicht feststehen: Jan/Feb: Dorffaktionstag Heimatforum Hude Arbeitseinsatz April/Mai: Hude-Wanderung	
Sa 30.04.22	Line Dance Scheune		
So 01.05.22	Maikonzert		
Fr 06.05.22	Maiandacht für Hi, Me, Oe (in Oeynhausen)		
So 08.05.22	JHV Kolpingfamilie/ Josefeschutzfest		



GANZ HERZLICHEN DANK
 für die Glück- und Segenswünsche
 und die schönen Geschenke
 zu unserer Erstkommunion
 am 5. September 2021
 Wir haben uns alle sehr gefreut!



Viviana Rolf, Emma Löneke, Emily Rolf,
 Can-Luca Malchus, Julius Papenkordt